

Sport lokal**SV Millingen plant großes Jubiläum**

2028 wird der Verein 100 Jahre alt. Bei der Hauptversammlung am 27. Februar soll sich deshalb ein Planungsgremium bilden. Das wird aber nicht das einzige Thema sein.



Ulrich und Angelika Glanz gehören beide dem Hauptvorstand des SV Millingen an. Am 27. Februar findet im Ulrichhaus die Jahreshauptversammlung statt.

Rheinberg(put)2028 wird der SV Millingen 100 Jahre alt. Auf der Hauptversammlung am Freitag, 27. Januar, im Ulrichhaus, soll in großer Runde auch übers Jubiläum gesprochen werden. Zudem geht's bei dem Mitgliedertreffen um den [Neubau des Sportheims](#) oder um die Pflege der Rasenplätze an der Jahnstraße, mit der der Vorstand nicht gänzlich einverstanden ist.

Eine besondere Einladung zur Versammlung Ende Februar wird [Wilhelm Weihofen, der ehemalige Schrift- und Geschäftsführer](#), erhalten. Er soll für seine 60-jährige Mitgliedschaft geehrt werden. Am 27. Februar möchte sich der aktuelle Geschäftsführer des Vereins, Georg Königs, zur Wiederwahl stellen, wie [der Vorsitzende Ulrich Glanz](#) auf Nachfrage bestätigte. Auch Schatzmeisterin Simone Kirchholtes will weitermachen.

Derweil übt Glanz leise Kritik an der Pflege der Fußball-Spielfelder. Darum kümmert sich im Auftrag der Stadt Rheinberg eine Fachfirma. „Der Rasen sieht zwar schön grün aus, benötigt aber gerade bei diesen Witterungsbedingungen eine intensivere Pflege. Der Platz muss gesandet und die Unebenheiten beseitigt werden. Darüber haben wir schon öfter mit der Verwaltung gesprochen“, sagte der 70-Jährige. Die Fußballer weichen schon seit Jahren auf den Kunstrasen von Alemannia Kamp aus.

Thema auf dem Treffen im Ulrichhaus wird wohl auch das Ende der Kooperation im Jugendfußball als Spielgemeinschaft mit dem TuS Borth und Büdericher SV sein. Zur neuen Spielzeit tritt der SVM wieder mit „eigenen“ Nachwuchsteams an, wie Glanz mitteilte, der die Mitglieder – derzeit hat der Klub rund 750 – außerdem über den Stand zum Bau des modernen Sportheims informieren möchte. Der Vorsitzende geht weiter davon aus, dass das Gebäude ab Ende 2026 genutzt werden kann.

Dort sollen natürlich auch Events zum großen Jubiläum 2028 stattfinden. Glanz dazu: „Es wird sicherlich einen Festakt, vielleicht auch eine Disco und andere, übers Jahr verteilte Veranstaltungen geben.“ Da die Feierlichkeiten koordiniert und geplant werden müssen, soll auf der Hauptversammlung, die um 19 Uhr beginnt, ein Gremium gebildet werden.